

Tolle Leistungen bei der „Bayerischen“

Schwimmen: Mariia Martynova kann überzeugen



Strahlende Gesichter: Das TSV-Nachwuchstalent Mariia Martynova (rechts) und ihr stolzer Trainer Manfred Schiele (links). Foto: Feyrer

Von Katharina Feyrer

Regensburg Kürzlich startete Mariia Martynova vom TSV Neuburg bei den bayerischen Jahrgangsmeisterschaften in Regensburg. Zu diesem Highlight des Jahres im Schwimmkalender trafen sich 744 Aktive aus 83 Vereinen im schnellen Wettkampfbecken des Westbades und

ermittelten ihre Titelträger in 14 Einzel-Disziplinen sowie vier Staffel-Entscheidungen.

Im Jahrgang 2014 startete Martynova insgesamt fünfmal. Sie hatte sich in den vergangenen Wochen akribisch auf diesen letzten Wettkampf der Saison vorbereitet und zeigte bei allen Starts tolle Leistungen. Ihre persönliche Bilanz nach den zwei anstrengenden Tagen: Bei vier Starts konnte sie jeweils neue Bestzeiten auf den langen Bahnen erzielen. Nur über 50 m Freistil klappte es nicht mit der Bestmarke. Die erhoffte „Top Ten“-Platzierung verfehlte sie zudem knapp.

Über 100 m Rücken belegte sie in 1:23,10 Minuten Platz elf und über die lange 200 m Distanz in 2:55,46 Minuten Rang zwölf. Die weiteren Ergebnisse: Über 200 m Lagen Platz 20 in 3:02,76 Minuten, 50 m Freistil Platz 24 in 34,27 Sekunden und 100 m Freistil Platz 25 in 1:14,60 Minuten.